



Mehr Sicherheit für Mensch und Umwelt - die unabhängige Risikoforschung bei Gen- und Biotechnologie stärken!

Wortlaut der Bundestagspetition 41657 „Behördenaufbau und -organisation, Stärkung der Unabhängigkeit der Forschungsinstitute“:

„Der Bundestag möge das Ministeriums für Verbraucherschutz (BMELV) auffordern, bei drei Bundesforschungsinstituten (JKI, MRI, FLI) und den Behörden BfR und BVL eine Organisationsuntersuchung durchzuführen, um festzustellen, ob die Unabhängigkeit insbesondere gegenüber der Gentechnikindustrie gewahrt ist. Zudem sollen Unternehmen verpflichtet werden, Gelder für unabhängige Risikoforschung bereit zu stellen. Umwelt- und Verbraucherverbände sollen bei Entscheidung über Mittelvergabe einbezogen sein.“

> **Bitte unterzeichnen Sie die Petition, sammeln Sie Unterschriften bei Freunden und Bekannten, oder legen Sie die Unterschriftenlisten aus.**

> **Bitte senden Sie die Unterschriftenlisten bis zum 9.6.2013 an die auf der Rückseite genannte Adresse. Oder per Fax bis 11.6.2013 an den Petitionsausschuss des Bundestags: 030 227 36053. Oder online bis zum 11.6.2013 direkt beim Bundestag unterzeichnen:**

https://epetitionen.bundestag.de/content/petitionen/_2013/_04/_16/Petition_41657.html.

> **Weitere Unterschriften können bis 22.9.2013 an die umseitige Adresse geschickt werden. Diese werden dann nach der Wahl an die neue Bundesregierung übergeben.**

> **Fragen, Bestellung neuer Listen? info@testbiotech.org.**

Name, Vorname	Postadresse (Straße, PLZ, Ort - Bitte deutlich!)	Unterschrift

Bitte ausgefüllte Listen senden an:



Testbiotech e.V.

Frohschammerstr. 14

80807 München

Von der Agro-Gentechnik über Klonfleisch bis hin zu künstlichen Lebensformen – die moderne Biotechnologie drängt in den Alltag und konfrontiert die Gesellschaft mit ihren Versprechungen, Risiken und Folgen. Manche Anwendungen der Biotechnologie bergen ein hohes Gefährdungspotenzial für Umwelt und Verbraucher, einige sind ethisch und sozial problematisch. Aus diesem Grund kommt einer unabhängigen und transparenten Risikoforschung eine

hohe gesellschaftliche Bedeutung zu. Diese Aufgabe sollen in Deutschland unter anderem verschiedene staatliche Institute und Behörden unparteilich und rational erfüllen. Untersuchungen der letzten Jahre haben aber gezeigt, dass es dort nicht selten erhebliche Interessenkonflikte gibt. Die Unabhängigkeit ist nicht gewährleistet. Wir setzen uns deswegen für eine stärkere Unabhängigkeit der Behörden und eine Ausweitung der Risikoforschung ein.

Deswegen fordern wir den Bundestag auf, **Institute und Behörden auf deren Unabhängigkeit von Industrieinteressen** zu überprüfen und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen!

Zudem fordern wir mehr finanzielle Mittel für die unabhängige Risikoforschung.

Die Petition "Mehr Sicherheit für Mensch und Umwelt – die unabhängige Risikoforschung bei Gen- und Biotechnologie stärken!" wird unterstützt von:

